# Ergebnisse

### Feuerwehrneubau Stützpunktwehr Börry, Emmerthal

ID wa-2039188 Feuerwachen, Rettungszentren (12|3)

Auslober/Organizer Gemeinde Emmerthal

**Koordination**/Coordination Kleine + Assoziierte Architekten und Stadtplaner, Hannover

Wettbewerbsart/Type of Competition Nicht offener Wettbewerb nach RPW 2013

**Preisgerichtssitzung**/Jury meeting 18.07.2025

Fachpreisrichter\*innen/Jury Ursula Pasch, Bielefeld (Vorsitz) Martin Diekmann, Hannover Frank Gödeke, Braunschweig Prof. Tatjana Sabljo, Hannover Simon Thamm, Braunschweig

#### Sachpreisrichter\*innen/Jury

Rolf Keller, Ortsbürgermeister Börry, Emmerthal Dominik Petters, Bgm. Gemeinde Emmerthal Helmut Brinkmann, OB Amelgatzen, Emmerthal Alessandro Conrad, Freiw. Feuerwehr Emmerthal

#### Wettbewerbsaufgabe

Die Gemeinde Emmerthal beabsichtigt in Börry ein Feuerwehrhaus für eine neu zu gründende Stützpunktwehr, bestehend aus den Ortsfeuerwehren Frenke und Börry, zu errichten. Derzeit sind 6 Einstellplätze für Feuerwehrfahrzeuge beschlossen. Als Standort ist eine landwirtschaftlich genutzte Fläche im Ort Börry an der Landesstraße L424 vorgesehen. Die neue Stützpunktfeuerwehr setzt sich zusammen aus der Ortswehr Börry mit 12 weiblichen Kameradinnen, 30 männlichen Kaeraden, 18 Mitgliedern der Jungwehr und 10 Kindern. Sowie der Ortswehr Frenke mit 10 weiblichen Kammeradinnen und 20 männlichen Kameraden.

Online mehr entdecken!





1. Preis/1st Prize (€ 6.100,–) RKW Architektur +, Düsseldorf Joachim Hein Nts Ingenieurges., Münster R&P Ruffert Ingenieurges., Düsseldorf Lindschulte Ingenieursges., Krefeld Modell: Willi Keplinger

2. Preis/2nd Prize (€ 4.600,-) studiopenta Fuhrich Knüppe, Hamburg Adrian Fuhrich GMS Architekten, Isny im Allgäu Georg Schmitz

3. Preis/3rd Prize (€ 3.000,–) Rimpau Bauer Derveaux, Berlin Jan Derveaux Studiolandschaft, Hannover, Hendrik Flötotto

Anerkennung / Mention (€ 1.500,–) arabzadeh.schneider.wirth, Nürtingen Afshin Arabzadeh Faiss Landschaftsarchitektur, Nürtingen Christina Faiß Tragwerkeplus Hochbauplanung, Reutlingen Auszug Preisgerichtsbeurteilung 1. Preis Den Verfassenden gelingt es auf unprätentiöse Weise den örtlichen Gegebenheiten der Topographie Rechnung zu tragen. Inmitten des gegebenen Baugrundstücks wird ein kompakter, geschlossener Baukörper angeordnet, der im Norden Platz für die Alarmstellplätze und im Süden die vorgesehene Ausfahrt zur Landesstrasse ermöglicht. Das Feuerwehrgebäude sowie der Vorplatz mit Alarmausfahrt und Übungshof befinden sich auf dem oberen Niveau an der L424. Nach Norden stuft sich das Gelände um 2,50 m ab, auf Höhe der zukünftigen Planstraße. Die Alarmeingänge werden über kurze Treppen erschlossen. Der Anschluss der Alarmausfahrt auf die L424 ist topographisch zu prüfen. Die Umfahrung auf dem Grundstück bietet eine flexible Nutzung der Fahrbeziehungen wobei die Erweiterung nach Westen mitgedacht wurde, beispielsweise für eine Erweiterung des Waschplatzes. Das Feuerwehrgebäude bildet ein signifikantes Gesicht zur Straße. Der einsichtige Übungsplatz, ein Waschplatz und Werkstatthof machen die Funktionen der Feuerwehr nach außen sichtbar. Der vorgeschlagene Grill- und Festplatz schafft hier Öffentlichkeit.



. Preis / 1st Prize RKW Architektur +, Düsseldorf



3. Preis/3rd Prize Rimpau Bauer Derveaux, Berlin Studiolandschaft, Hannover



2. Preis / 2nd Prize studiopenta Fuhrich Knüppe, Hamburg GMS Architekte, Isny im Allgäuv



Anerkennung / Mention arabzadeh.schneider.wirth, Nürtingen Faiss Landschaftsarchitektur, Nürtingen

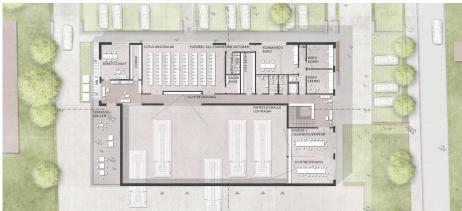
**wa** 10 | 25 Ergebnisse 15

## **1. Preis**/1st prize RKW Architektur +, Düsseldorf





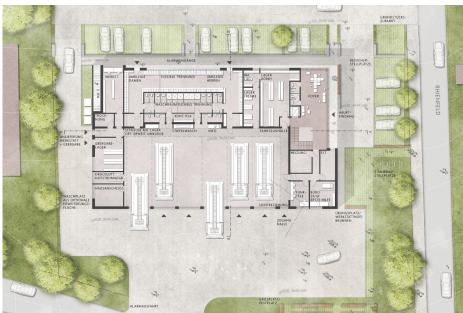
Lageplan M. 1:2.500



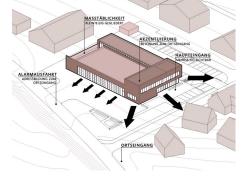




Grundriss 1. Obergeschoss M. 1:750



Fassadendetail M. 1:300





Schnitt B-B M. 1:750







Ansicht Nord M. 1:750 Ansicht West M. 1:750